

Schützenball des Bezirks 13 im Rheinischen Schützenbund

Im Oktober eines jeden Jahres steht für die Schützen des Bezirks 13 im Rheinischen Schützenbund immer der Bezirksschützenball im Programm. In den letzten Jahren war die Stadthalle in Betzdorf der Austragungsort. So auch in diesem Jahr.

In den vergangenen Jahren wurde das Motto Oktoberfest ausgegeben und dies war gut angekommen. Somit war vom Vorstand der Entschluss sehr schnell gefasst, dass man auch in diesem Jahr erneut den Oktoberfestmodus wählte. Als zusätzlichen Programmpunkt hatte man die Tanzgruppe „Perlen der Honschaft“ vom SV Maulsbach eingeladen. Ein sehr gut gewählter Programmpunkt, da direkt die Stimmung im Saal anstieg.

Bei seiner Begrüßungsansprache konnte Vorsitzender Pitton zuallererst Dirk Frieze den Vize Präsidenten Süd des Rheinischen Schützenbundes, sowie den stellv. Vorsitzenden des Sportkreises Westerwald Hans-Werner Rörig begrüßen. Ebenfalls war das Ehrenmitglied des Bezirkes Winfried Thiel mit Gattin anwesend.

Nach der Begrüßungsrede eröffneten die anwesenden Königspaare den Tanz. Im Vergleich zum Vorjahr schienen die diesjährigen Majestäten sich durchaus „tanzwilliger“. Die Tanzfläche war gut besucht.

Gegen 21.00 Uhr kam der gesamte Ehrungsblock an die Reihe. Es wurde mit dem Jugendbereich begonnen und Vorsitzender Pitton wurde durch Carina Weißler und Regine Habel aus dem Vorstand der Bezirksjugend bei der Verleihung der Urkunden und Sachgeschenke unterstützt.

Die Proklamation des Bezirksjugendkönigs bzw – königin wurde auch an dem Abend durchgeführt. Im Gegensatz zu den Senioren stand hierbei das Ergebnis schon vorher fest. Neuer Bezirksjugendkönig ist Louis Eisenmenger vom SV Hubertus Oberrod. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Sophie Richter vom SV Leuzbach-Bergenhausen und Fabienne Renne Endes vom KKS SV Orfgen.

Auch in diesem Jahr wurde der Jugendförderpreis vergeben. Hierzu beworben hatten sich 7 Vereine und die ersten Plätze gingen an: SV Leuzbach-Bergenhausen; SV St. Hubertus Oberrod und den SV Maulsbach.

Im Anschluss sollte der beste Mitarbeiter im Jugendbereich ernannt werden. Hier wurde Vorsitzender Pitton vom Vorstand des Jugendbereiches überrascht. Regine Habel übernahm das Wort und ehrte im Anschluss den völlig perplexen Karl-Heinz Pitton selbst als besten Mitarbeiter im Jugendbereich und überreichte ihm einen Pokal des Schützenbezirks 13. Pitton ist zu allen Sitzungen im Jugendbereich zugegen und setzt sich vehement für die Entwicklung des Jugendbereiches im Bezirk 13 ein. Dies sollte hiermit Anerkennung finden.

Zu den Ehrungen im Erwachsenenbereich verlas Vorsitzender Karl-Heinz Pitton die Namen. Die Urkunden und Nadeln wurden von dem Vize-Präsidenten des Rheinischen

Schützenbundes Dirk Friese, zusammen mit den beiden Kreisvorsitzenden Dirk Euteneuer (Kreis 131) und Sascha Wächter (Kreis 132) durchgeführt. Der leider verhinderte Sportleiter des Bezirks Helmut Meyer wurde durch Bruno Schlechtinger vertreten.

Mit der steigenden Stimmung im Saal kam aber auch so langsam die Spannung auf. Wer wird dann wohl im kommenden Jahr die beiden Kreise und den Bezirk als oberste/r Repräsentant/in vertreten? Auch stand in diesem Jahr die Proklamation des Bezirkskaisers an.

Gegen 22.30 Uhr verlas Pitton die Ergebnisse der beiden Kreise und viel Jubel kam bei den einzelnen Kreismajestäten auf. Im Kreis 131 wurde Matthias Kaiser vom SV Scheuereld Kreiskönig vor Christopher Robin Groß vom KKSVDadden und Dorothee Pauly vom SV Leuzbach-Bergenhausen. Im Kreis 132 war es Romina Hammann vom SV Höhn vor Gerd Kexel vom SV Westerbürg und Gerhard Gerz vom SV St. Hubertus Rennerod.

Als nächsten Punkte bat Pitton alle bisherigen Bezirkskönige auf die Tanzfläche. Unter Ihnen wurde am 5.10. in Altenkirchen der Bezirkskaiser ausgesprochen. Neuer Bezirkskaiser wurde der letztjährige Bezirkskönig Sebastian Groth vom SV St. Hubertus Rennerod vor Daniela Kaiser vom SV Scheuerfeld und Detlef Meyer vom SV Weitefeld.

Dann kam der absolute Höhepunkt. Wer folgt auf Sebastian Groth als neuer Bezirkskönig bzw – königin. Um die Spannung weiter zu steigern, lies Pitton alle Königspaare auf der Tanzfläche Aufstellung nehmen und vom 17ten Platz bis zum Platz 4 wurden die Platzierungen verlesen. Blumenpräsente und Urkunden wurden überreicht. Es folgte danach nochmals ein Musikstück, bis man dann zur Proklamation der neuen Majestät kam. Platz 3 wurde von Matthias Kaiser (SV Scheuerfeld) erreicht und als Karl-Heinz Pitton den Namen von Christian Schütz vom SV Herdorf als Zweitplatzierter verlas, war klar, dass Julia Niederhausen von der SG Altenkirchen die neue Bezirkskönigin ist. Sie ist nicht nur die erste Königin der SG Altenkirchen und wurde dies auch im Jubiläumsjahr des Vereins. Sie hat nun auch den Titel der Bezirkskönigin erreicht. Ein krönender vorzeitiger Abschluss des Schützenjahres.

Dirk Euteneuer

(Pressereferent)